

Es gibt kein schlechtes Wetter...

...für die Propstei-Ferienkinder auf Ameland / Kreative Fotorallye und informative Wanderung

Von Alexandra Falkenau

WERL/AMELAND ■ Für die Ferienfreizeit der Propsteigemeinde auf der Insel Ameland gibt es kein schlechtes Wetter. So war es am gestrigen Dienstag auch nicht problematisch, kurzfristig ein Programm für kälteres Wetter für das Ferienlager zu organisieren.

Nach einem ausgiebigen Frühstück ließen die Teilnehmer in Kleingruppen ihrer Kreativität freien Lauf. Bei einer Fotorallye waren verschiedene Aufgaben zu erfüllen und für ein Foto nachzustellen.

So galt es unter anderem, sich mit ihren liebsten Küchenfeen fotografieren zu lassen, ein Plakat nachzustellen oder mit möglichst vielen Kindern gleichzeitig für ein Foto einen Purzelbaum zu schlagen.



Bildergalerie
zum Thema auf
www.soester-anzeiger.de

Am Nachmittag wanderte eine Gruppe zum Kooiplaats im Osten der Insel Ameland. Dort stand ein Besuch der Buener „Entenkooi“ auf dem Programm.

Die Entenkoje ist ein Entenfang, der im 18. Jahrhundert auf der Insel Ameland errichtet wurde. Bei einem Rund-



Stockbrot-Backen am Ameländer Strand kam bei den Propstei-Ferienkindern wieder gut an. ■ Foto: Falkenau

gang durch die Anlage lernen die Besucher verschiedene Entenfangmethoden kennen. Ebenso erhielten die Teilnehmer Informationen zur Geschichte der Insel Ameland. Mit einer Reise nach Italien

ging es weiter im Tagesprogramm: Mit Hilfe einer Pizzeriastraße wurden zum Abendessen viele verschiedene Pizzen gebacken. Das sorgte nicht nur im Küchenteam für viel Freude, sondern auch bei den

Kindern für viele strahlende Gesichter.

Im Rahmen des Abendprogramms waren dann die Fähigkeiten der Leiter gefragt. In Anlehnung an eine TV-Serie wurde den einzelnen

Gruppenleitern beim Spiel „Mein Leiter kann...“ je eine Aufgabe gestellt. Die eigenen Gruppenkinder durften dann entscheiden, ob und wie gut ihre Leiter diese Aufgaben meistern konnten.